

# **Protokoll der Generalversammlung des Benniksgaard Golf Club am 14. November 2017 um 19.00 Uhr**

Tagesordnung der Hauptversammlung:

1. Auswahl eines Leitenden
2. Bericht über das Geschäft des Vereins im vergangenen Jahr.
3. Vorlage des geprüften Jahresabschlusses zur Genehmigung.
4. Darstellung des Budgets und Bestimmung der Mitgliedsbeiträge und -einlagen.
5. Vorschläge des Vorstandes.
6. Vorschläge von Mitgliedern.
7. Wahl von Vorstandsmitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern.
8. Wahl des Rechnungsprüfers und des stellvertretenden Rechnungsprüfers.
9. Verschiedenes

Der Vorsitzende Finn L. Nielsen begrüßte die 160 anwesenden Mitglieder und dankte für das große Interesse an der Generalversammlung, die durch den Vorschlag des Vorstandes für den Kauf des Golfplatzes zustande kam.

## **Zu 1.**

Der Verwaltungsrat schlug Poul Erik Hansen als Leitenden vor, der ohne Gegenkandidaten gewählt wurde.

Poul Erik wies darauf hin, dass die Hauptversammlung gemäß rechtlichen Vorgaben einberufen und somit die Beschlussfähigkeit gegeben war, und gab dann an den Vorsitzenden zu dessen Bericht zurück.

## **Zu 2.**

Der Vorsitzende Finn L. Nielsen erstattete der Hauptversammlung folgenden Bericht:

Rückblickend auf die Saison 2017 haben wir eine Saison mit großen Herausforderungen durch das Wetter hinter uns. Eine Saison in der wir gemeinsam versucht haben, unsere Ziele zu erreichen.

Wir begannen mit seiner sehr gut besuchten Mitgliederversammlung am 25. März. Ein Vortrag durch Kim Uldahl von der DGU über ein besseres Klubleben, die Gewinnung und Bindung von Mitgliedern brachte uns einen guten Dialog und viel Feedback, dies wird auch in der Zukunft ein fester Bestandteil in der Arbeit des Klubs sein. Der Golfer im Zentrum- ist ein System wo wir im fortlaufenden Kontakt mit Mitgliedern und Greenfeegästen weiteres Feedback zu ausgewählten Themengebieten bekommen, um daraufhin zielgerichtet Maßnahmen ergreifen zu können, das Erlebnis des Einzelnen zu verbessern, sei er Mitglied bei uns oder Gast in Benniksgaard.

Bei der Versammlung gab es auch breite Zustimmung zu dem Vorschlag des Vorstandes, den Pavillon als Klubraum zu gestalten. Nach einem Umbau und der Gestaltung der Terrasse konnte das Klubhaus beim ersten Klubturnier am 22. April eingeweiht werden. Die Freude war groß und die Erwartungen im Haus ebenfalls. Das Haus – und Aktivitätenkomitee hat große Anstrengungen unternommen, die Räumlichkeiten gemütlich zu gestalten. Alle Tafeln wurden aufgehängt, ein TV und ein Dartboard installiert, die Rahmenbedingungen stimmten also. Anfangs erschien es auch so, dass alles richtig wäre, allerdings müssen wir einsehen, dass unsere Erwartungen was die Nutzung des Pavillons angehen, sich nicht erfüllt haben.

Wir können nicht genau sagen, warum der Erfolg des Pavillons ausblieb, vielleicht die Örtlichkeit, der Mangel an Service, zu weit entfernt vom Restaurant, Shop etc. Die Möglichkeit für die Mitglieder entweder ein Restaurant oder das Klubhaus zu nutzen bewirkte unglücklicherweise zuviel Trennung- keine der Einrichtungen konnte so gut funktionieren.

Der Vorstand hat sich deshalb mit dem Hotel Benniksgaard geeinigt, den Klubraum zurück ins Restaurant zu verlegen. Die Einzelheiten dazu würden auch Bestandteil eines Vertrages bei der möglichen Übernahme des Platzes durch den Klub werden.

Klubturniere:

Die Klubturniere haben sich in der Saison zufriedenstellend entwickelt. Wir planen diese im Abstand von etwa 4. Wochen. Insgesamt 8 Turniere, von denen 6 durchgeführt werden konnten, mit im Durchschnitt etwa 60 Teilnehmern. In allen Turnieren haben wir in 3 Klassen gespielt und sehr schöne Preise verteilen dürfen. Alle Turniere gingen in die Order of Merit- den ABACUS Klub Cup ein. Eine Gesamtzahl von 126 Spielern hat Punkte während der Saison für das Landesfinale des ABACUS Cup in Toflund erspielt, wo wir mit 5 Spielern vertreten waren. Dort haben wir eine gute Figur abgegeben und sind knapp an der Qualifikation für die Nationalen Finals gescheitert, ein 3. Platz wurde leider auf den letzten 9 Löchern verloren.

Die Klubmeisterschaft wurde dieses Jahr als unabhängiges Turnier ausgetragen. Es nahmen 46 Spieler in 11 Klassen teil, und nach 2 Runden in rauem Wetter konnten wir 11 Klubmeister küren. Nur die Klasse der Super Veteranen bei den Damen blieb unbesetzt. Unsere herzlichen Glückwünsche an die diesjährigen Klubmeister. Die Klubmeister nahmen an den Sønderjyske Championships im Tønder Golf Club am 21. September teil, dort konnten 3 Titel gewonnen werden: Karen Gudnadottir bei den Damen, Simon Koch Johansen bei den Herren and Julie Tofting Hvidkjær bei den Mädchen. Glückwünsche an alle 3.

Unglücklicherweise war das Wetter im September und Oktober so schlecht, dass das Anfänger-Abschlussturnier am 8. Oktober und die Rache der Greenkeeper am 14. Oktober abgesagt werden mussten.

Die Dienstag 9er- ein offenes Turnier, welches jeden Dienstag ab Anfang Mai gespielt wurde- hat sich leider nicht so erfolgreich entwickelt, wie wir es gehofft hatten und wurde ab Mitte Juni ausgesetzt. Es ist unser angestrebtes Ziel, dass wir dieses in einer anderen Form unseren Mitgliedern in 2018 wieder anbieten können!

Wir hatten dieses Jahr wieder Sponsoren für alle unsere Turniere, etwas auf das wir sehr stolz und natürlich auch dankbar sind. Es ist wichtig, dass es für unsere Klubturniere eine breite Unterstützung im Klub gibt. Sie helfen, ein soziales Klubleben aufzubauen, verbessern die Wirtschaftlichkeit und das Ansehen des Klubs. Etwa ¼ der Mitglieder nehmen an den Klubturnieren teil. Natürlich wünschen wir uns noch mehr Teilnehmer und laden jeden herzlich dazu ein, bei den Turnieren mitzumachen. Je mehr mitmachen, desto einfacher wird es, Sponsoren für die Unterstützung unserer Turniere zu bekommen.

Vielen Dank an den Turnierausschuss in 2017 und den helfenden Freiwilligen, die während der Saison dafür gesorgt haben, dass die Turniere erfolgreich abgewickelt werden konnten. Vielen Dank an die Sponsoren, ohne deren Unterstützung es noch schwieriger wäre, den Klub am Laufen zu halten.

2017 war eine wirklich gute Saison für die Junioren- und Elitespieler des Benniksgaard Golf Club. Besonders bei den Junioren gibt es eine positive Entwicklung. Landesweit gibt es immer noch eine sinkende Zahl bei den Juniorenspielern, aber in Benniksgaard haben wir Fortschritte gemacht und haben derzeit 47 Junioren. Wir haben Anstrengungen gemacht, um Schulklassen einzuladen, dies hat zu neuen Mitgliedseinmeldungen geführt.

Die Junioren trainieren wöchentlich mit Simon und nehmen auch an einer Turnierserie teil, welche auf Plätzen in Sønderjylland gespielt wird. Nächste Saison hoffen wir auf noch mehr Spieler bei diesen Turnieren.

Wir haben 2 Teams im Dänemark Tournament. Das 1. Team spielt in der 4. Division und das 2. Team in der Qualifikationsserie. Beide Teams hatten eine gute Saison und wurden jeweils 2. in ihrer Gruppe. In der nächsten Saison werden wir wieder 2 Männer-Mannschaften melden und wir

arbeiten auch daran, ein Damenteam aufzustellen. Wir fokussieren auf junge Spieler mit hohem Entwicklungspotential.

Die Damen-, Herren- und Seniorenclubs hatten dieses Jahr eine sehr gute Saison. Die Zusammenarbeit zwischen den Clubs im Klub, dem Sekretariat und dem Klub selber funktioniert sehr gut. Die Clubs organisieren während der Saison wöchentliche Turniere, Ausflüge mit Turnieren und nehmen an weiteren Turnieren in Dänemark und Norddeutschland teil. Was das Klubleben angeht, sind alle dort sehr stark engagiert. Die Clubs im Klub regeln ihre Dinge komplett selber und autark mit eigenen Vorständen und Finanzen. Der Vorsitzende des Seniorenclubs, Jørgen Rehhof Nør, hat nach 12 Jahren im Amt entschieden, die Verantwortung in jüngere Hände abzugeben. Vom Klub aus danken wir Jørgen für die grossartige Arbeit im Seniorenclub und seine sehr positive Einstellung zu ehrenamtlicher Arbeit im Klub, inklusive der Mitgliedschaft im Vorstand.

Der diesjährige Pink Cup welcher wieder vom Damenclub organisiert wurde, hat die Messlatte für Erfolg wieder höher gelegt. Mehr als 48.000DKK konnten für den Kampf gegen Brustkrebs gesammelt werden. Wir zollen grossen Respekt für die außergewöhnliche Arbeit, die geleistet wurde, vielen Dank an den Damenclub und die weiteren Mitglieder, die das Ereignis unterstützt haben.

Der Anfängerausschuss hatte- im Gegensatz zu den meisten anderen- "gutes" oder zumindest trockenes Wetter an den meisten Montagen! Das haben sie gesagt! Der Ausschuss leistet tolle Arbeit, die Anfänger an das geheimnisvolle Mysterium Golfspiel heranzuführen. Es erfordert eine besondere Begabung für die Aufgabe, die Geduld, Unterstützung und das Durchhalten. Es wird um Punkte gespielt, es gibt eine Order of Merit und vieles mehr. Es gibt ein Botschafter-system, wo erfahrene Spieler die Neuen von den Grundlagen bis zu den Turnieren begleiten und unterstützen. Dieses Konzept wird im nächsten Jahr weitergeführt und wir hoffen es dann vollständig im Anfängerbereich zu etablieren. Wir schulden den Anfängerausschuss grossen Dank für ihren unermüdlichen Einsatz.

Der Golfshop und das Sekretariat unter Rene's Leitung sind das Gesicht unseres Golfclubs. Wir sind sicher, dass ein besetzter Tresen um Gäste zu begrüßen und einzuweisen sowie Gäste und Mitglieder beim Klären von Fragen zu unterstützen eine gute Investition ist. Es ist wichtig, dass sich jeder willkommen und wohl fühlt und diese gute Erfahrung wieder mit nach Hause in seinen eigenen Klub mitnehmen kann. Ich denke, dass Sarah, Jannie und Rene einen unglaublichen guten Job für unseren Klub machen und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit in der nächsten Saison.

Die 2017 Saison war eine schwere für den Pro Shop und die letzten Wochen mit der Schließung des Platzes haben es nur schlimmer gemacht. Wir wissen, dass jeder auch an sich selbst denken muss, nichtsdestotrotz möchten wir unsere Mitglieder ans Herz legen, den Shop zu nutzen und dort einzukaufen. Ich weiß, dass Rene immer das Möglichste tut, um den qualitativen und preislichen Wünschen der Kunden gerecht zu werden. Uns muss auch bewusst sein: wenn im Shop nicht eingekauft wird, kann es über kurz oder lang keinen Shop mehr geben.

Dieses Jahr hat das Wetter der Bahn sehr zugesetzt. Der sehr nasse Sommer hat dem Platz und den Greenkeepern ebenfalls, viel abverlangt. Es endete mit vielen Tagen zum Schluss der Saison, an denen der Platz geschlossen bleiben musste. Den Platz zu schließen, ist etwas, über das niemand glücklich ist, aber es war leider unumgänglich. Wir wagen gar nicht daran zu denken, wie die Saison ausgesehen hätte, ohne die ausgedehnten Drainagearbeiten in 2016! Der Platz ist soweit in gutem Zustand trotz der Schäden durch die nasse Saison. Ich verbeuge mich bis zum Matsch und danke Robert und seinem Greenkeeperteam für ihre hervorragende Arbeit, den Platz in Schuss zu halten, aber auch die schwierige Entscheidung zu treffen, wenn der Platz geschlossen werden muss.

Das Rough wird normalerweise 3-4-mal im Jahr geschnitten, aber es war die letzten 3 Monate fast unmöglich dies zu tun, also erwarten wir, dass das Rough erst wieder im Frühjahr geschnitten werden kann.

Der Platz und die Anlage bleiben wie sie sind. Es gibt keine Pläne für eine Umgestaltung oder den Verlauf der Bahn zu ändern. Der Plan für die Zukunft ist intensive Pflege und Behebung der aufgetretenen oder kommenden Schäden.

Der Par 3 Platz nicht etwas, worauf wir nicht wirklich stolz sein können. Es funktioniert als Trainingsplatz für die Anfänger für das Spiel bis zum Grün. Das Putten jedoch kann für Anfänger nur auf dem Puttinggreen stattfinden. Wir haben nach Subventionierung durch die LAG gefragt und haben eine Zusage für eine 25% Unterstützung erhalten. Wir hoffen bis zum Beginn der nächsten Saison noch weiter Unterstützung bekommen zu können und zum Ende 2018 eine Verbesserung des Par 3 Platzes in Angriff nehmen zu können.

Kurz nach der Generalversammlung im letzten November haben wir nach kurzer schwerer Krankheit unseren stellvertretenden Vorsitzenden, Arne Fog Madsen verloren. Viggo Andersen hat daraufhin seine Hilfe angeboten und während der Saison an der Arbeit des Vorstandes teilgenommen und dort unterstützt. Bettina hat den Vorstand aus persönlichen Gründen vor dem Start der Saison verlassen und wurde durch Fleming Kehlet ersetzt.

Die Arbeit des Vorstandes verlief durch die Saison sehr zufriedenstellend. Jeder hat zu der Bewältigung der Arbeit beigetragen und die Aufgaben wurden in guter Art und Weise gelöst. Die neuen Möglichkeiten rundum die Zukunft des Klubs haben viel Platz in den letzten Monaten eingenommen. Kirsten Palmgren- sie war da, als wir jemanden mit ihren Fähigkeiten benötigten, hat gebeten, den Vorstand zu verlassen, da sie glaubt, dass diese neuen Aufgaben neue Kräfte erfordern. Vielen Dank an Kirsten für ihren Beitrag und ihre Arbeit im Vorstand und wir freuen uns auf ihre weitergehende Arbeit in der Organisation des Damenclubs. Sven Dassel- er wünscht keine Wiederwahl, auch an Sven ein herzliches Dankeschön für deine Arbeit, er wird weiter im organisatorischen Teil des Klubs, so z.B. Bahnausschuss, arbeiten.

Wir haben an diesem Abend eine größere Veränderung im Vorstand. Bedingt durch die Pläne für die Zukunft des Klubs ist es natürlich, dass Rene und Jens den Vorstand verlassen. In Absprache mit dem Vorstand hat Jens sich entschieden, nicht an der Generalversammlung teilzunehmen. Vielen Dank an Rene und Jens für die konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand und ich freue mich auf die neue Zusammenarbeit in und um den Benniksgaard Golf Club.

2017 war das Jahr, in dem wir 20 Jahre Vereinsgründung feiern konnten. 2018 wird das Jahr sein, in dem wir den 20. Jahrestag der Eröffnung am 16. Mai 1998 begehen werden. Der Vorstand hat eine Feier des Jahrestages der Planung, und hier werden wir mit einer wichtigen Entscheidung bezogen auf die Möglichkeiten des Clubs in der Zukunft konfrontiert. Ich hoffe sehr, dass Ihr, die Mitglieder später am Abend den Vorschlag des Vorstandes bezüglich der Übernahme des Golfplatzes unterstützt und damit das Jubiläum um einen weiteren Meilenstein für den Club bereichert.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Von den Mitgliedern gab es einen einzigen Kommentar über fehlende Protokolle von den Vorstandssitzungen.

Dies wurde aufgenommen.

Darüber hinaus gab es keine weiteren Kommentare und der Bericht des Vorsitzenden wurde genehmigt.

### **Zu 3.**

Der Rechenschaftsbericht wurde präsentiert und überprüft. (angehängte Datei)

Es wurde für das Jahr mit einem Gewinn von rund DKK 5.000 kalkuliert, und das Ergebnis für das Jahr war ein Minus von rund DKK 26.000. Für das neue Clubhaus wurden jedoch 65.000 DKK ausgegeben, ein Betrag, der nicht im Haushaltsplan für 2017 enthalten ist. In diesem Zusammenhang hält der Vorstand das Ergebnis für akzeptabel.

Es gab keine Kommentare von den Mitgliedern zum Rechenschaftsbericht und er wurde so genehmigt.

**Zu 4.**

Vor der Vorstellung des Clubbudgets für 2018 präsentierte der Vorsitzende die Mitgliederentwicklung des Clubs von 2011 bis 2016, auch im Vergleich zu unseren Nachbarclubs. Der Vorstand schlug einen unveränderten Beitrag für 2018 vor, im gleichen Zusammenhang wurde angekündigt, dass die Option zur monatlichen Zahlung der Beiträge ab 2018 auslaufen wird.

Die Mitgliedsbeiträge für 2018 stellen sich wie folgt dar:

<b>Mitgliedschaft</b>	<b>Preis</b>
Junior 0-11 Jahre mit Training	kr. 600,00
Junior 12-18 Jahre mit Training	kr. 1.650,00
Junioren < 30 Jahre	kr. 3.450,00
Senior	kr. 6.300,00
Long Distance ( + 120 KM / + 1. Klub)	kr. 3.500,00
Flex	kr. 1.400,00
Passiv mit Par 3 Bahn	kr. 1.650,00
Passiv ohne Par 3 Bahn	kr. 850,00
Ausserhalb von DK ( + 80 km)	kr. 3.750,00

Dann wurde das Budget für 2017/18 vorgestellt, für den Fall, dass der Klub den Platz nicht kauft. Die Kalkulation ist als Datei angehängt. Es gab keine Kommentare der Mitglieder zum Budget und es wurde so angenommen.

**Zu 5.****VEREINBARUNG MIT BENNIKSGAARD HOTEL**

Der Vorstand präsentierte den neuen Vertrag mit Benniksgaard Hotel bezüglich der Nutzung von Gebäuden und Restaurants.

Die Einrichtung des Pavillons als Clubhaus verlief gut, war aber weit davon entfernt, den vom Vorstand erhofften Erfolg zu haben. Deshalb hat der Vorstand beschlossen, eine neue Vereinbarung mit dem Hotel zu treffen, wo das Restaurant in der Zukunft der natürliche Treffpunkt des Clubs ist.

Die Vereinbarung wurde eingehend geprüft und die neue Speisekarte "Snack" präsentiert. Das Hotel bietet Mitgliedern des Benniksgaard Golf Club gegen Vorlage von DGU-Karten 15% Rabatt auf alle Einkäufe, die mit dem Hotel möglich sind. Es wird weiterhin möglich sein, mit dem Konto im Restaurant zu bezahlen. Einkäufe auf dem Konto berechnen ebenfalls zu 15% Rabatt im Restaurant.

Die Preise im Restaurant sehen dann so aus:

## Aftale med Benniksgaard Hotel (BGH)

Vereinbarung mit..

Tilbud til Medlemmer af BGK med DGU kort!	Pris	Pris	Pris
	Normal	Golfklub 15%	Golfklub 16,66%
Sodavand lille	25	21,25	18
Sodavand stor	35	29,75	25
Kildevand	25	21,25	18
Fadel/Shandy lille	40	34	28
Fadel/Shandy stor	55	46,75	39
Glas husets vin	55	46,75	39
<b>Mad</b>			
Nachos med ost	65	55,25	46
Frikadeller med kartoffelsalat	55	46,75	39
Pommes frites	30	25,5	21
Fiskefillet med pommes	65	55,25	46
Kylling frituestegt med pommes og agurksalat	85	72,25	60
Buffet i restaurant 1 tallerken	125	106,25	89
Morgenmad	125	106,25	89

Es gab eine kleine Debatte zu diesem Thema, aber die Versammlung äußerte sich sehr positiv über die neue Vereinbarung.

### **Präsentation des Vorstandes zum Vorschlag, den Golfplatz zu kaufen.**

Der Vorsitzende erläuterte das Projekt für die Akquisition der Golfanlage durch den Club. Der Kauf beinhaltet den Golfplatz, den Par 3 Platz und den „Greenkeepergärten“. Jens Enemark hat angeboten, den vollen Kaufpreis über 25 Jahre zu finanzieren, gegen eine Hypothek in den Vermögenswerten.

Zum Zeitpunkt des Kaufs übernimmt der Club auch den vollen Betrieb der Einrichtung und alle Angestellten sind im Club angestellt.

Jens Enemark steht als Berater zur Verfügung, solange die Geschäftsführung dies für notwendig hält.

In der Angebotsphase stand der Vorstand in engem Kontakt mit der DGU, die den Vorstand mit ihrer Expertise und Erfahrung unterstützt hat.

Zur gleichen Zeit wurde unter anderem ein Treffen mit der Gemeinde Sønderborg abgehalten, um für den Verein Belastungen durch die Übernahme der Anlage zu klären, es wurde bestätigt, dass der Verein von der Zahlung von Grundsteuern befreit ist.

Beim Übergang zu einem Joint Venture glaubt der Board, dass es eine breitere Basis für Vereinbarungen mit Sponsoren geben würde und der Betrieb nicht auf Profit basiert.

Es ist das Ziel des Präsidiums, die Beiträge möglichst gering zu halten und langfristig zu senken und sicherzustellen, dass es in Rinkenæs weiterhin einen Golfplatz gibt und dass das ganze Jahr über Golf gespielt werden kann.

Um die detaillierte Vorstellung abzuschließen, legte der Vorsitzende ein Budget für den Club vor, wie es zum Tragen käme, wenn der Club den Kurs übernimmt:

Overslag/Budget År 1 som Ejer		
Kontingenter	3.380.000	
Greenfee	1.080.000	
Sponsorer	180.000	
Udleje Golfbiler	100.000	
Bagrum	95.000	
Off tilskud	30.000	
Tuneringer	30.000	
<b>Brutto Omsætning</b>		<b>4.895.000</b>
Greekeeper funktion	-1.815.300	
Administration	-992.000	
Husleje	-90.000	
DGU/Golfboks	-175.000	
Moms difference	-194.000	
<b>Omkostninger</b>		<b>-3.266.300</b>
<b>Resultat før afdrag/renter og afskrivning</b>		<b>1.628.700</b>
Afdrag/Renter lån	-857.900	
Afskrivning maskiner	-350.000	
Afskrivning Greenkeepergaard	-56.000	
<b>Total afskr.</b>		<b>-1.263.900</b>
<b>Resultat</b>		<b>364.800</b>

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Greenfees spiegeln die Zahlen im ursprünglichen Budget wieder.

Nach einer Debatte mit vielen guten Fragen und Vorschlägen aus der Versammlung bat der Leitende die Versammlung, zu entscheiden, ob der Vorstand ein Mandat erhalten könne, die Verhandlungen fortzusetzen und dann eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen.

Es fand eine Abstimmung über Handzeichen statt und es gab eine sehr große Mehrheit (schätzungsweise 90% der Anwesenden), um dem Vorstand ein Mandat zu erteilen, mit dem Projekt fortzufahren. Es gab keine Gegenstimmen und 6 entschieden sich zu enthalten.

#### **Zu 6.**

Es waren keine Vorschläge von Mitgliedern eingegangen

#### **Zu 7.**

Aufgrund der Akquisition des Clubs durch das Projekt hatten folgende Mitglieder des Vorstandes: Jens Enemark, Rene Klausen, Kirsten Palmgren und Sven Dassel alle gebeten, das Board vorzeitig zu verlassen. Nicht, weil Sie mit dem Projekt nicht einverstanden sind, sondern aus Gründen des Umbruchs für Jens und René, für Kirsten und Svens, um Platz für neue Kräfte zu schaffen.

Der Vorsitzende nutzte die Gelegenheit, um den vier für ihre großen Anstrengungen zu danken und sie alle bekamen als Dankeschön ein kleines Präsent.

Der Vorstand hat folgende Kandidaten vorgeschlagen:

Thomas Christiansen und Tobias Tesch, die für 2 Jahre gewählt werden.

Johannes Koch und Henrik Lang, die für 1 Jahr gewählt werden.

Es gab keine anderen Vorschläge, und die vier wurden mit einem Applaus gewählt.

Routinemäßig standen zur Wahl; Finn L. Nielsen und Flemming Kehlet, beide wollten beide wiedergewählt werden und wurden bestätigt.

Als Suppleanten wurden Viggo Andersen und Erik Dall Jørgensen vorgeschlagen, und beide wurden gewählt.

#### **Zu 8**

Kim Nielsen wurde als Rechnungsprüfer vorgeschlagen, um Ib Funder Nielsen zu ersetzen, der keine Wiederwahl wünschte.

Kim wurde gewählt.

Als Revisor wurde Ove Møller Jensen vorgeschlagen und gewählt.

**Zu 9.**

Es gab nichts zu diesem Punkt.

Der Leitende, Poul Erik Hansen, dankte dem Publikum für gute Ordnung und gab das Wort an den Vorsitzenden, der den Mitgliedern für ihre Unterstützung für das Projekt dankte und dankte auch Poul Erik, die Versammlung erneut mit Autorität geleitet zu haben.  
Die Hauptversammlung wurde dann um 21.15. beendet.